Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 41 (1915)

Heft: 51: Weihnachtsnummer

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Kathederblüte

Professor der Geschichte: Ich muß die Klasse ernstlich bitten, sich sehr zu beeilen: wir haben uns noch über 200 Jahre mit der griechischen Geschichte zu beschäf-

Vorläufig . . .

"So, so, Rudi, du willst also dramatischer Schriftsteller werden; verstehst du es auch, den Anoten zu schürzen?"

""Vorläufig versteh' ich es besser, die Schürzen zu entknoten!""

Atmen, Sprechen Singen, nach der Lehrweise Pajeken-Winkelmann, für Sänger, Schauspieler, Redner etc. Behandlung Kranker von Halsleiden, Asthma, Stottern etc.

Harmonische Gymnastik

System Kallmeyer, für Hygiene und Aesthetik. Kurse zur Lockerung der Atmung u. d. Stimme.

Anita Wolf

Konzertsängerin, diplom. Lehrerin für harm. Gymnastik Zürich, Bolleystrasse 41.



auf jeden bestehenden Wasch-herd oder Waschkessel passend empfiehlt

Mechanische Werkstätte A. Saurwein, Weinfelden.

-- Eheleute

verlangen gratis u. verschlossen meine neue Preisliste mit 100 Abbildungen über alle sanitären Bedarfsartikel, Irrigateure, Frau-endouchen, Gummiwaren, Leib-hinden etc.

Sanitäts-Geschäft Hübscher Seefeldstrasse 98, Zürich.



Preis 60 Cts.

ist erschienen

und wird den tit. Abonnenten des "Nebelspalter" whee vorherige Bestellung zum reduzierten Preise von 35 Cts. zuzüglich Porto zugesandt. 2118 Gratis = Beilage ist dem Joggeli=Ralender das in Bierfarbendruck in unferer Buchdruderei fünstlerisch ausgeführte Bild

General

beigegeben, das allein mindeftens den dreifachen Wert des Kalenders repräsentiert.

Eine weitere Beilage bildet der hübsch illustrierte

Wandfalender.

der jedem Joggeli-Kalender gratis beigegeben ist. (Einzelpreis 10 Cts.) Der Joggeli-Kalender ist diesmal so reichhaltig wie noch nie. Eine Menge unterhaltender u. belehrender Novellen, Er= zählungen und Auffähe, zum Teil illuftriert, sowie viele Withe, Gedichte und humoristische Bilder und eine reich illustrierte Kriegs= geschichte vervollständigen den Inhalt des großen Volkskalenders. 100 Bilder.

Hoffend, unsere Abonnenten werden die Gelegenheit, einen guten Volkskalender so billig zu erhalten, nicht verpassen,

zeichnet hochachtend Verlag des "Nebelspalter" Jean Fren.

I. Satirisch=literarischer

des "Mebelspalter" (13. Oktober 1915)

Die Preffe schreibt darüber:

"Tages-Unzeiger Zürich" (19. Oft.): Der Lutorenabend des "Nebelspalter", der dieser Tage in einem Kaum des ersten Stockwerfes des Café "Alkoria" den Kaul Altsbeer und Leo den Mevendurg gegeden wurde, befätigte wieder aufs neue, was für eine berdorragende Kraft das humoristische Araft das humoristische Araft der Kodenblatt "Der Kebelspalter" an einem derzeitigen Kedatteur Kaul Altsbeer besigt. Fern aller Trivialität, geisreich und in der Horm den gescheich Man mus freisem Foder geradezu undergleichste. Man mus freisen mit absoluter Konzentration bören, um all die seinen Fronzeitallem und diesen und Sinkerbalte, wisigen Uederfällem und diesen der Erivialität, geispen, kordebalte und dinkerbalte, wisigen Uederfällem und diesen der Lädeln wahrzunehmen, die diesen Bersen und Sprsichen eigen sind, und gerade dazu war der Kaum nicht geeignet, in welchem der Lärm des größen Cafés und die mancherlei chaaasteristischen Geräusche des anstoßenden Billardiaales recht störend hereinzudringen dermocken. Das Kische in "Der tanzende Begalus" don Altsbeer läßt den Leser ahmen, was sein Berfasier an so einem Abend seinen Zubörern alles bieten kann. Manches daraus dat er auch sehr gut dorzetragen. — Roch weniger war der Kaum sit die mehr hrisch geschnen Saen von Medenburgs geeignet, während gerade diese oft einen seinen Kenne und sich einen Schen den kann sit die nehr hrisch geschnen Saen von Medenburg Rockslang zu sichassen der stunge erstellt den der der Schends in tieselerboliung des Gedorden Schends in des schends das schends des gedorden Gedorden des gedorden des Gedorden Schends in des schends des gedorden des seborenen Schends des gedorden des Gedorden des seborenen Schends des gedorden des gedorden des seborenen Schends des gedorden des schends des schends des schends







Die heftigsten Kopfschmerzen, Migräne, nervö-se Zustände ver-schwinden nach wenigen Minu-

schwingen Minuten durch das Migränepulver Marke Schwan. Schachtel à 1 Fr. Alleinversand durch die Schwanen-Apotheke

Harn- u. Blasenleiden

Tausendfach bewährt sind die Santaloi-Kapsein! Schn ile Erfolge.
Fr. 3.— Von ersten Spezialärzten täglich verordnet! Jede Kapsei enhält 0,25 reinst. ostind. Sandelöl und 0,25 Salol.
Versand nach auswärts.
Spezial-Laboratorium für Harn-Analysen: Jura - Apotheke Dr. A. Baeh er & Co., Biel.

Mit dem Vacuum-Waschannarat

3 Patent 3

erzielen Sie bei höchster Schonung blendendweisse Wäsche in kürzester Zeit.

Keine filzige Wollwäsche mehr! Müheloses, angenehmes Arbeiten!

Ersparnis an Zeit, Geld und Flickarbeit! Ersatz für teure Waschmaschinen! Zu beziehen vom Generalver'rieh für die Schweiz:

F. Waser, Zürich 8 Klausstrasse 19 (Seefeld). Tel. 3307

oder dessen Vertreter.

Preis Fr. 9. -.



Telephon 1902

Rüdenplatz 2

I. Auskunftsabteilung: 1. Handelsauskünfte. 2. Pri-

vatauskünfte mit rein gesellschaftlichem Interesse.

II. Inkassoabteilung: Gütliches und rechtliches Inkasso. Durchführung von Nachlassverträgen und Konkursen

— Unser Name ist eine Garantie. —

Der Nebel weicht

Revolution! Revolution! hört ihr es rollen? Wir hören es schon. Denken zwar nichts gar Genaues dabei Wie wär' das möglich? - Doch sind wir so frei, Fassen frisch-fröhlich die Resolution: Frisch-fromm-frei-fröhliche Revolution! Stolz dies beschlossen, Genossen, ja wir Geh'n auseinander und trinken ein Bier. Revolution! Revolution! Bort Ihr es rollen, den donnernden Con? Schadet es jemand? Cut jemand wohl weh? Macht sich doch prächtig von je zu je, Fasst radikal man die Resolution: Friede muss werden durch Revolution! Wer sich gar ängstigt und kriegt einen Schreck: Brüder, Genossen, wer beisst auf den Speck? Berzlich die Geste, erhaben der Con. Rollend und grollend: die Revolution!

nach dem Friedensausbruch

am 1. August 1914

Go perstört es einen im ersten Mugenblick anmutet, so ist es doch eine doppelsöhlige Tatsache, daß die Wölker Europas sich noch nie eines so molligen Friedens erfreut haben, wie seit 5/4 Jahren. Wie haben nicht vor dem 1. 2lugust 1914 die Kompatrioten im eigenen Lande mit Schmutkonkurren3, doppelten Rabattmarken, Brow-

ningpolitik und andern unappetitlichen Mitteln sich gegenseitig das Leben verkrüppelt! Wie bescheiden nehmen sich dagegen heute die zwei Dutend Millionen Soldaten aus, die an den Fronten einander ärgern, gegenüber den hunderten von Mitlionen von Zivilisten, die jetzt miteinander in glattester Eintracht und gesalbtester Mächstenliebe verkehren!

In Deutschland allein sind 60 Millionen Menschen zu einer einzigen, unzertrennlichen und kongruent handelnden und fühlenden Griedensgemeinschaft ineinandergeflossen, als ob es niemals Agrarier und Sozialisten, Katholiken und Evangelische, Juden und Untisemiten gegeben hätte! Die Eintracht hat dort derart überhand genommen, daß im Münchner Kofbräuhaus Berliner sich schon lange ohne Splitterbruchgefahr frei bewegen können.

Und gar in Oesterreich! Vor dem 2lusbruch des Friedens am 1. August 1914 verging kein Vierteljahr, daß sich die diversen Volksgenossen nicht zu Gulasch vernudeln wollten. Und jett? Bon Czernowitz bis Bregenz tropft die ganze Monarchie von Eintracht! 55,000,000 haben Grieden geschlossen. -

Waren die Franzosen je einig so wie jeht! Wenn Clémenceau und Hervé schweigen würden, wäre es vor Graternité fast nicht auszuhalten in Grankreich.

Ueber Rußland ist ein so chronischer Griede gekommen, daß sogar der Sar ohne Bedenken frei ausgehen kann. Nihil- und Unarchisten, die vordem wie angeschossene Reiler um sich gehauen haben, "fressen" jeht aus der Kand. Griede und kein Ende! - 120 Millionen Russen und 45 Millionen Engländer, die einander einst von Serzen das "ewige Leben" gewünscht haben, sie leben heute miteinander in rührender Gütergemeinschaft. Zu diesen 165 Millionen Bentnern englisch-russischer Eintracht, die vor 5/4 Jahren nicht in der europäischen Luft lagen, kommen weitere 85 Millionen Ballen gang frische, frangösisch - englische Nächstenliebe, von der man vorher keinen hauch verspürt hatte.

Ja, sogar dem großen osteuropäischen Schlachthaus entstiegen Griedensdünste; haben sich doch Türken und Bulgaren, die einander vor drei Jahren nicht solid genug abwürgen konnten, fast ewige Liebe ge-Schmoren.

Einzig in Italien hat die gegenwärtige Friedensseuche die Volksseele nicht einheitlich-friedfertig zu purgieren vermocht, indem dort immer noch Kompatrioten während der Erlösung beschossen werden.

Einzelnummern des "Nebelspalter" zu 30 kts.

können in den Buchhandlungen und Kiosks bezogen werden.

